

2. öffentliche Sitzung des Erbentages

Sitzungstag:

05. September 2019

Sitzungsort:

**Dormagen-Zons,
Feuerwehr Deichstraße**

Sitzungsdauer:

17:15 – 19:26 Uhr

Niederschrift

Anwesend vom Erbentag - 14 stimmberechtigte Mitglieder:

Rosemarie Albrecht, Brigitte Bauers, Martin Bauers (bis TOP 7, 19:09 Uhr), Hans-Josef Berchem, Peter-Josef Claßen, Erik Heinen, Peter-Olaf Hoffmann, Max-Josef Kallen, Klaus Kühn, Harald Lenden, Karlheinz Meyer, Bernhard Nauen, Adolf-Robert Pamatat und Jan Peters

Anwesend vom Deichamt:

Franz Josef Bauers, Joachim Fischer (Deichgräf), Winfried Kiebel, Martin Meyer, Rolf Plümmer und Wilfried Schnitzler

Entschuldigt: Hartmut Aschenbruck

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Niederschrift der 1. öffentlichen Sitzung des Erbentages (25.07.2019)
5. Mitunterzeichnung der Niederschrift der heutigen Sitzung
6. Genehmigungsplanung, Abgabe des Antrages auf Planfeststellung
7. Ergänzung der Heimräte auf Sollstärke
8. Verabschiedung von Erbentagsmitgliedern
9. Mitteilungen des Vorstandes
10. Mitteilungen der Arbeitskreise
11. Verschiedenes

Deichgräf Fischer begrüßt vor Eintritt in die Tagesordnung die anwesenden Mitglieder des Erbentages, des Deichamtes und interessierte Bürger.

Er eröffnet die Bürgerfragestunde um 17:07 Uhr und stellt auf Nachfrage fest, die anwesenden Bürger hätten keine Fragen.

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung

Deichgräf Fischer begrüßt die neu eingetroffenen Mitglieder des Erbentages, des Deichamtes und interessierte Bürger.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Deichgräf Fischer stellt fest, es sei ordnungsgemäß eingeladen worden und die Beschlussfähigkeit sei gegeben.

TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung

Herr M. Bauers möchte den TOP „Genehmigungsplanung, Antragsabgabe ...“ und Herr Pamatat den TOP „Ergänzung der Heimräte auf Sollstärke“ (aus der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils) vorziehen. Deichgräf Fischer weist darauf hin, Personalangelegenheiten würden üblicherweise nicht im öffentlichen Teil einer Sitzung behandelt. Die Erbtagsmitglieder befürworten das Vorziehen der beiden genannten TOP'e.

TOP 4 Niederschrift der 1. öffentlichen Sitzung des Erbtages (25.07.2019)

Herr Schnitzler trägt die beiden Änderungswünsche von Herrn M. Bauers und Herrn Kallen zur Niederschrift vor.

Auf Anregung von Herrn M. Bauers bekommt die Niederschrift folgenden Text:

6.3 Erbtagswahl

Deichgräf Fischer teilt mit, auch die Wählbarkeit der potenziellen Nachrücker Dorothea Mrosek-Aschenbruck, Gerd und Renate Sräga sei angezweifelt worden. Nach Meinung des Deichamtes waren sie wählbar, da sie Teileigentum besitzen und die Regelung in der Satzung kein 100 %iges Eigentum verlange.

Er erläutert, auch diese Einschätzung solle durch die neue Satzung klargestellt werden.

Herr M. Bauers ergänzt, nach § 22 des Wasserverbandsgesetzes (Mitgliedschaft) gelten gemeinsame Eigentümer oder Erbbauberechtigte als ein Mitglied. Daher sei die Wählbarkeit der ~~drei Personen nicht gegeben, es fehle ja die Zustimmung der übrigen Teileigentümer Eheleute Sräga nicht gegeben.~~ Hinsichtlich Frau Aschenbruck gehe er davon aus, dass sie aktiv und passiv wahlberechtigt sei.

Alle „Nachrücker“ hätten keine Funktion mehr, beim Ausscheiden eines jetzigen Erbtagsmitgliedes sei für die Neubesetzung dieses einzelnen Postens eine vollständige Wahl durchzuführen.

Herr Schnitzler weist auf die bisherige Praxis des Erbtages hin, wonach immer die Personen nachgerückt sind, die die meisten Stimmen (ab Platz 15) bekommen hatten. Dieses Verfahren hat die Bezirksregierung bisher nie öffentlich kritisiert.

Auf Anregung von Herrn Kallen bekommt die Niederschrift folgenden Text:

8.2 Genehmigungplanung

Die Erbtagsmitglieder M. Bauers, Hoffmann und Kallen hatten angeregt, der Erbtags solle sich am 24.07.2019 treffen, um sich über den Stand aller Planungsabschnitte (PA) für die Genehmigungplanung zu informieren. Die Planer Dr. Brauer und Frau Krüger stellten alle PA einzeln vor und beantworteten alle Fragen der Erbtagsmitglieder.

Die intensive Diskussion vom Vortage ergab einen Vorschlag zur Einreichung.

Dabei sei es für Herrn Meyer wichtig, 1., den Weg zur Einreichung zu beschreiten und 2., einen entsprechenden Grundsatzbeschluss zu fassen.

Herr M. Bauers formulierte daraufhin für die Abgabe der Genehmigungplanung einen Antrag, der von mehreren Erbtagsmitgliedern ergänzt wurde:

„Der Erbtags beauftragt die Herren M. Bauers, Hoffmann und Fischer, den Antrag zur Abgabe der Genehmigungplanung auf der Basis der am Vortage vorgestellten technischen

Vorschläge zu den PA 8 und 9 auszuformulieren und dem Erbtags einen Entwurf vorzulegen. Darin seien die Besonderheiten und Änderungen zu den PA 8 und 9 darzustellen.

- „Die Absicht, die Planung einzureichen, wird daher an folgende Voraussetzungen geknüpft:
1. *So soll im Abschnitt 8 durch die Feststellungsklage der Deichverpflichtete erst noch festgestellt werden. Der Deichverband wird die Abgabe nur mit einer entsprechenden Erklärung einreichen, die eine Verpflichtung grundsätzlich unter den Vorbehalt der gerichtlichen Entscheidung stellt.*
 2. *Der Deichverband wird für den Kopf des Flügeldeiches eine alternative Planung in Auftrag geben und sollte sich der Erbentag für die Annahme einer anderen Variante aussprechen, diese umgehend einreichen. Die ARGE hatte in diesem Abschnitt nicht wie üblich drei Vorschläge entwickelt und die Absicht, das nachzuholen, ist nicht erkennbar. Darum wird der Erbentag hiermit einen geeigneten Planer beauftragen.*

Das Deichamt wird gebeten, die dazu erforderlichen Aufträge (Prof. Schüttrumpf oder Universität Karlsruhe) zu erteilen.

Deichgräf Fischer erläutert, er sehe zu 2. eine andere Vorgehensweise: Der Leitdeichkopf sei Teil der Leitdeichplanung und daher könne eine Entscheidung, ob eine Reparatur oder ein Bau in Frage kommt, erst nach Abschluss der Vorplanung getroffen werden. Wenn dann ein Bau erforderlich würde, solle der Auftrag an Prof. Schüttrumpf erteilt werden.

TOP 5 Mitunterzeichnung der Niederschrift der heutigen Sitzung

Deichgräf Fischer schlägt Frau Bauers vor.

Der Erbentag und Frau Bauers sind damit einverstanden.

TOP 6 Genehmigungsplanung, Abgabe des Antrages auf Planfeststellung

In der letzten Sitzung des Erbentages wurde beschlossen, dass die Herren M. Bauers, Hoffmann und Fischer den Antrag auf Planfeststellung ausformulieren sollten.

Letztendlich haben nur Herr Hoffmann und Herr Fischer, zeitweise auch Herr Kallen den Antrag formuliert. Als Ergebnis wurden zwei Schriftstücke verfasst:

1. Antrag auf Planfeststellung und
2. Begleitschreiben mit Änderungsabsichten in den Planungsabschnitten 8 und 9

Die Frage, wo dieses Begleitschreiben am wirkungsvollsten platziert werden könnte, wurde erst am 04.09.2019 geklärt. Wegen des Wunsches einiger Erbentagsmitglieder stimmten die Planer nach anfänglichem Zögern der Beiheftung in die Unterlagen der Genehmigungsplanung zu. Das Begleitschreiben mit den Änderungsabsichten wird in die Inhaltsverzeichnisse aufgenommen.

Zu dem von Deichgräf Fischer vorgelesenen Begleitschreiben werden mehrere Änderungsvorschläge gewünscht.

Daraufhin beantragt Herr Pamatat, der Erbentag solle sich nächste Woche treffen, um über die Antragsabgabe zu entscheiden.

Herr Hoffmann hält eine weitere Verzögerung nur dann für vertretbar, wenn Herr M. Bauers alle Änderungsvorschläge kurzfristig ausformulieren könnte. Herr M. Bauers kündigt an, er werde bis kommenden Sonntag das geänderte Begleitschreiben an alle Erbentagsmitglieder versenden.

Herr M. Bauers ergänzt den Antrag des Herrn Pamatat:

„Herr M. Bauers beantragt, der Beschlussvorschlag über die Abgabe des Antrages auf Planfeststellung bezogen auf die Deichsanierung (Große Lösung) wird auf Freitag, den 13.09.2019, 18 Uhr verschoben. Der Erbentag ist sich einig, dass Herr M. Bauers seine Änderungsvorschläge vorab allen Erbentagsmitgliedern (bis Sonntag, 08.09.2019) zur Verfügung stellen wird.“

Dafür: 7 Stimmen

Dagegen: 3 Stimmen

Enthaltungen: 3 Stimmen

TOP 7 Ergänzung der Heimräte auf Sollstärke

Es werden folgende drei Personen vorgeschlagen und über alle zusammen abgestimmt:

Herr Timo Öztürk,

Herr Jarosch und

Herr H. P. Mohr

Dafür: 8 Stimmen

Dagegen: keine(r)

Enthaltungen: übrige Mitglieder des ET

Herr M. Bauers verlässt den Sitzungsraum.

TOP 8 Verabschiedung von Erbentagsmitgliedern

Deichgräf Fischer verabschiedet die folgenden ehemaligen Erbentagsmitglieder in feierlicher Form und überreicht jeweils ein Präsent:

Wilfried Bordelius

Thomas Gruteser

Ronald Meyer

TOP 9 Mitteilungen des Vorstandes

9.1 Feststellungsklage

Deichgräf Fischer teilt mit, zur Feststellungsklage, dass der Deichverband Dormagen/ Zons nicht Deichverpflichteter (im PA 8) sei, habe das Oberverwaltungsgericht festgestellt, zuständig sei das Verwaltungsgericht.

9.2 Gebührenbescheid 2019

Herr Schnitzler teilt mit, bis auf eine nicht genau formulierte Klage seien alle Bescheide rechtskräftig.

TOP 10 Mitteilungen der Arbeitskreise

10.1 AK Ökologie und Deichpflege

Nach der Kündigung der Maschinenmahn durch Herrn Öztürk wurde entschieden, dass Peters Gartenbau die Arbeiten übernehmen soll.

Die Zahlen dazu könnten in der nichtöffentlichen Sitzung genannt werden.

TOP 10 Mitteilungen der Arbeitskreise

10.2 AK Recht und Finanzen

Auf der Tagesordnung der nächsten Sitzung am 13.09.2019 nach der nichtöffentlichen Erbentagsitzung stehen folgende Themen:

1. Erbentagswahl 2019
2. Beitragsbescheide
3. Satzung



Joachim Fischer
Deichgräf



Wilfried Schnitzler
Schriftführer



Brigitte Bauers
Mitglied des Erbentages